

Von: Gerhard Olinczuk / [bündnis GRAL](mailto:ziel@buendnisgral.de) <ziel@buendnisgral.de>

**Gesendet:** Freitag, 05.01.2024, 15:35 Uhr

**An:** leserbriefe@spiegel.de; service@mz-web.de; sekretariat@dbk.de; kontakt@zeit.de; parteivorstand@die-linke.de; info@gruene.de; info@daserste.de; info@zdf.de; leserbriefe@sueddeutsche.de; pressestelle@cdu.de; parteivorstand@spd.de

Der Ewige spricht

Und bin ich die Stimme des Universums

zu Spiegel-Online: **Erinnerungen von SPIEGEL-Redakteuren**

**Clever, belesen, verschmitzt – so erlebten wir Wolfgang Schäuble**

Er war kantig und offenherzig, arrogant und selbstkritisch – und manchmal sogar verwegen. Redakteurinnen und Redakteure des SPIEGEL erinnern sich an den gestorbenen Wolfgang Schäuble.

Wahrlich

Clever war er also, Euer Wolfgang Schäuble? Könnt Ihr das Wort „**Clever**“ überhaupt definieren, oder nennt Ihr ihn nur so, um infolge auch als clever zu erscheinen, und Euch somit nicht als jene Dummköpfe zu entlarven, die Ihr seid?

Ich frage Euch

Ist denn jemand clever, weil er sein Dasein lang im Schatten anderer parasitierte, obwohl er eigentlich und stets nach ganz **Oben** wollte? Ist Euch denn nicht klar, dass Schäuble jene Anderen brauchte und missbrauchte, um überhaupt zu bestehen und wahrgenommen zu werden? Infolge erkannte er auch nicht, dass jene ihn tatsächlich missbrauchten und verbrauchten, und er sich somit selbst vergeudete! Schäuble stand nie auf eigenen Beinen, auch schon bevor dem Rollstuhl nicht! **JA**, er war immer schon ein armseliger Krüppel, ein geistiger Krüppel! Er war ohne Charakter, ohne Selbstvertrauen, ohne Eier und ohne Mut! Er war voller Komplexe; verschlagen, hinterhältig, boshaft und böswillig! Hierauf hinweist der Krebsbefall, dieser ihn im Innern auffraß. Anfang der Corona-Pandemie definierte er die Interessen der Wirtschaft als werter und wichtiger, denn das Leben und die Gesundheit der Bürger. **JA**, somit mitverantwortete er verbürgt den Tod von Zigtausend Menschen!

Helmut Kohl durchschaute seinen Kriecher, Speichellecker und Kostgänger, also jenen Rollstuhlfahrer, diesen er zutiefst verachtete! Alle Welt weiß um das Ende dieser vermeintlichen Freundschaft! Wolfgang Schäuble hat es nie überwunden oder für sich geklärt, sondern ward in seinem Innern immer mehr **verfinstert und verkrebst!**

**Dunkel hat Dich, finstre Macht,  
Nimmer ward der Schein bedacht!  
Im Schatten wandelt Lug und Trug,  
Das Selbst verirrt - Heißt sich klug!**

also

**Clever wähnt sich auch KI  
Sich definieren wird sie nie!**

Daher frage ich Euch

War denn der Führer Adolf Hitler cleverer oder belesener oder verschmitzter, denn Euer Wolfgang Schäuble? Immerhin schaffte es dieser Krüppel bis an die Spitze! Und gewiss verantwortet er mehr Tote!

Ist Euch eigentlich klar, dass Ihr Euch im Schatten eines Schattengängers bewegt, Euch somit hierüber profiliert und Euch daher selbst definiert? Nein, das ist Euch nicht klar! Denn, wenn Ihr erkennen würdet, dass Wolfgang Schäuble ein unerträgliches Arschloch war, dann wüsstet Ihr im selben Augenblick, dass Ihr auch nur Arschlöcher seid!

Ihr redet (schreibt) zu viel! Besser wäre, Ihr würdet zuvor nachdenken! Doch das könnt Ihr wohl nicht! **Nein**, Ihr wisst gar nicht, wie das geht: **Nachdenken!** Ihr habt es nie gelernt bzw.: Niemand lehrte es Euch! **Bisher!**

Schade! Denn, wer nicht nachzudenken weiß, dieser/diese ist nicht anwesend! Versteht Ihr?

**Nein**, wohl nicht! Daher geht Ihr auch jenem **clever** aus dem Weg, der es weiß und es Euch lehren könnte!

Und mein Wort gilt im uferlosen Himmel und auf der zeitlosen Erde!

Und heiße ich

Gerhard olinczuk treustedt

Liebender, Wissender, Seher und Umfassender

05. Januar 2024